

Die „wien-cert“-Zertifizierung auf einem Blick

Bildungsträger mit „wien-cert“-Zertifikat ...

- ⌚ ... unterziehen sich freiwillig einer systematischen Qualitätssicherung und -entwicklung durch wiederkehrende Prüfungen (Audits)
- ⌚ ... setzen seit mind. drei Jahren Erwachsenenbildung als wirtschaftlichen Kernbereich um
- ⌚ ... sind als Verein/eingetragenes Unternehmen mit Wiener Firmensitz organisiert
- ⌚ ... belegen qualitative und systematische Weiterentwicklung des Ausbildungsportfolios mit Rücksichtnahme auf Kund:innenbedarfe
- ⌚ ... nutzen adäquat ausgestattete und auf Bedürfnisse der Kund:innen abgestimmte Schulungsräumlichkeiten
- ⌚ ... „leben“ Kund:innenorientierung als Bestandteil des Qualitätsverständnisses
- ⌚ ... bieten transparente und zielgruppenspezifische Informationen über Bildungsveranstaltungen an
- ⌚ ... berücksichtigen Diversity bei der Gestaltung und Durchführung von Bildungsveranstaltungen und bei organisationsinternen Prozessen
- ⌚ ... setzen pädagogisch-didaktisch geschultes Personal ein

Direkter Nutzen

- ✓ Rückmeldungen für kontinuierlichen Verbesserungsprozess alle drei Jahre (Re-Zertifizierung)
- ✓ Namentliche Listung auf der „Taxativen Liste der anerkannten Bildungsträger“ des waff
- ✓ Erfüllung der qualitätsrelevanten Anforderungen für den Qualitätsrahmen für die Erwachsenenbildung in Österreich (Ö-Cert)

Verfahrenshandbuch und Informationen

www.oeibf.at/wiencert

Durchführung des Verfahrens

öibf - Österreichisches Institut für Berufsbildungsforschung

1050 Wien, Margaretenstr. 166/2
wiencert@oeibf.at

Gebühren

Für jede Erst- und Re-Zertifizierung fällt ein Pauschalbetrag von 2.470.- Euro (inkl. 10% USt) an.